

EINSATZ DES RAUTEK-GRIFFS

Modul E01



Mediensammlung

 ab 16 Jahren

 ab 18 Jahren

Material und Geräte:

- Persönliche Schutzausrüstung (PSA)
- evtl. PKW

Personaleinsatz:

zwei oder drei Feuerwehrdienstleistende

Einsatzzweck:

Sofortrettung von bewusstlosen und leblosen Personen aus dem Gefahrenbereich (z.B. Person bewusstlos in Pkw, Pkw beginnt zu brennen)

Durchführung:

Schritt 1: Vorbereitung

Eine Einsatzkraft als „Patient“, entweder auf dem Boden in Bauchlage liegend oder im Pkw sitzend

Schritt 2: Patient drehen und aufrichten

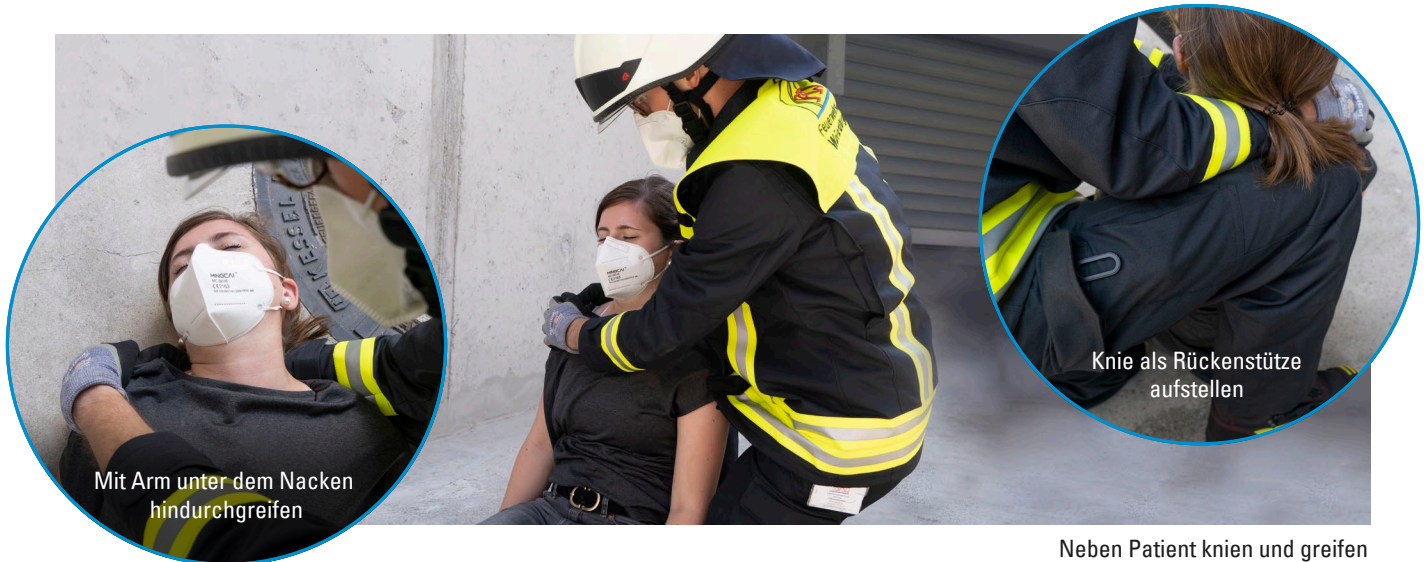
Liegender Patient – in Bauchlage auf dem Boden:

- ▶ Neben den Patienten knien
- ▶ Patienten an Hüfte und Schulter fassen und auf den Rücken drehen
- ▶ Mit Arm unter dem Nacken hindurchgreifen
- ▶ Gegenüberliegende Schulter mit beiden Händen fassen
- ▶ Patient sitzend aufrichten, eigenes Knie als Rückenstütze aufstellen



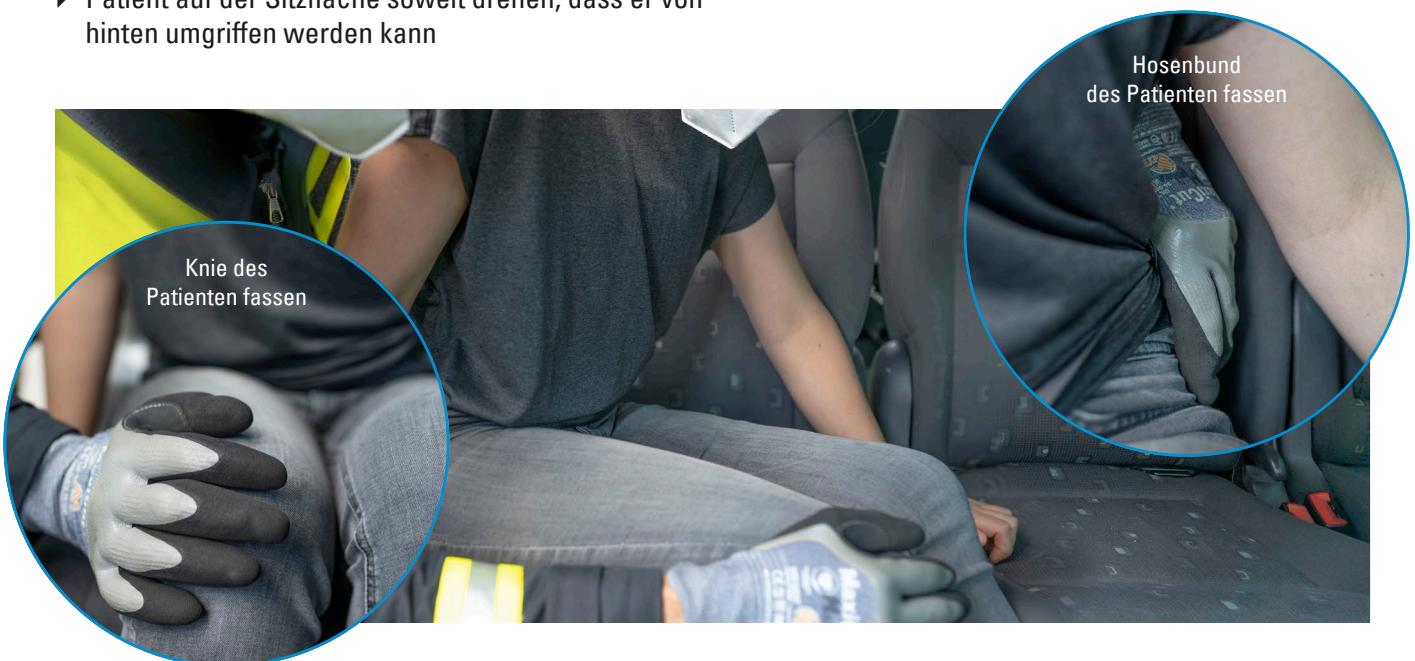
Patient an Hüfte und
Schulter fassen

Patient vom Bauch auf den Rücken drehen



Sitzender Patient – z.B. in Pkw:

- ▶ Sicherheitsgurt öffnen und aufrollen lassen
- ▶ Auf Höhe des Beckens hinter dem Patienten vorbeigreifen
- ▶ Hosenbund der gegenüberliegenden Seite fassen
- ▶ mit der anderen Hand am nahegelegenen Knie fassen
- ▶ Patient auf der Sitzfläche soweit drehen, dass er von hinten umgriffen werden kann



Schritt 3: Patient greifen

- ▶ In die Hocken gehen, Rücken gerade halten
- ▶ Mit beiden Armen dem sitzenden Patienten von hinten unter den Achseln hindurchgreifen
- ▶ Einen Unterarm des Patienten vor dessen Brust anwinkeln und mit beiden Händen fassen
- ▶ Hierbei wichtig: Die Daumen liegen seitlich an den Fingern (Affengriff), sie umschließen nicht den Unterarm des Patienten

Schritt 4: Patient anheben und retten

- ▶ Patient anheben und Gewicht auf Oberschenkel lagern, Rücken gerade halten
- ▶ Durch Rückwärts-Schritte und mit gestreckten Armen den Patienten aus dem Gefahrenbereich ziehen

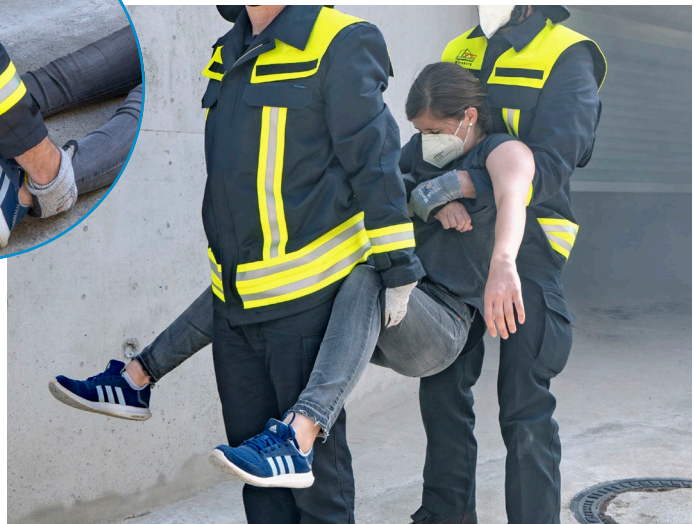


Patient retten mittels Rautek

Variante mit zwei Einsatzkräften:

Der zweite Feuerwehrdienstleistende:

- ▶ spreizt Beine des Patienten auseinander
- ▶ geht zwischen den Beinen des Patienten in die Hocke, Blick vom Patienten abgewandt
- ▶ fasst den Patienten links und rechts im Kniebereich und hebt die Beine an
- ▶ Patient wird in Blickrichtung aus Gefahrenbereich getragen



Patient wird aus dem Gefahrenbereich getragen

Schritt 5: Patient ablegen

Patient in sicherem Bereich ablegen, Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten oder an Rettungsdienst übergeben

Einsatzgrundsätze:

- ▶ Auf Eigenschutz achten
- ▶ Arm des Patienten mit Affengriff fassen (patientenschonend)
- ▶ Beim Heben auf geraden Rücken achten
- ▶ Aus den Knien heben

Weitere Ausbildungshilfen:

- ▶ Fachinformation „Retten aus dem Gefahrenbereich“
- ▶ FwDV 1 „Grundtätigkeiten – Lösch- und Hilfeleistungseinsatz –“
- ▶ DGUV Information 205-010 „Sicherheit im Feuerwehrdienst“

Video zum
Rautek-Griff der
Johanniter-Unfallhilfe:



t1p.de/pvuf